



Aktionen & Projekte 2016

1. „Obersulm liest vor“: Vorlesen wir immer beliebter

Bürgerstiftung organisiert Vorlesetag an Kindergärten und Schulen



Foto: Gustav Döttling

Gespannt lauschen die Viertklässler der Grundschule Affaltrach der lustigen Geschichte, die die Gymnasiasten Ben Schwarz und Loris Kachel vorlesen.

„Das Projekt wurde 2012 ins Leben gerufen“, so Projektleiterin Ursula Prechsl. Auch die 5. Vorleseaktion der BSO erweist sich als voller Erfolg, so dass der Vorlesezeitraum erweitert wird. Die BSO bietet diese Aktion nun auch in der Adventszeit in der Gemeindebücherei an. 55 Paten stehen inzwischen für das Vorlesen bereit. Darunter sind erstmals auch Schüler des Distelbarth-Gymnasiums.

Lese- und Bewegungskiste überreicht



Foto: Harald Löw

Die Initiative „Lesen in Bewegung“ der Baden-Württemberg-Stiftung und der Stiftung Lesen stellte ausgewählten Leseförderinitiativen aus Baden-Württemberg kostenlose Lese- und Bewegungskisten bereit. Diese soll Lesefreude über Bewegung vermitteln. Mit ihrem abwechslungsreichen und praxisnahen Inhalt eignen sich für den sofortigen Einsatz in der Schule. Enthalten sind Buchmedien rund um Sport, Spielgeräte sowie ein Plakat mit Aktionsideen für den Einsatz der Materialien. Die BSO hat sich für eine Lese- und Bewegungskiste beworben und erhalten. Überreicht wurde diese von Frau Prechsl, Projektleiterin Vorlesen, an die Käthe-Kollwitz-Schule am 30. Juni.

2. Schwimmförderprojekt



Eschenauer Grundschulern

Seit 2013 Schwimmförderung

Harry Murso, hatte 2013 die Idee. „Wir haben mit der Beheim-Schule begonnen, seit 2015 sind alle Grundschulen und die Käthe-Kollwitz-Schule in Weiler dabei.“

BSO sponsert Schwimmtag

„Am Schwimmtag soll der Spaß im Vordergrund stehen“, so Sportlehrer und Mitinitiator Martin Rall.

Großes Lob kommt von BM Tilman Schmidt: „Die Schwimmförderung der BSO ist vorbildlich.“



Fotos: hlö

3. Projekt „Herzfreundliches Obersulm“



Das Ziel des Projekts „Herzfreundliches Obersulm“ ist, die Notfallhilfe bei einem Herzstillstand in Obersulm zu verbessern. Die Menschen sollen für die Ersthilfe vorbereitet und durch frei zugänglich Defibrillatoren bestmöglich ausgerüstet sein. Das Konzept ist nachhaltig angelegt und bindet auch die Schulen mit ein.

„Lebensretter“ in Obersulm: Neun Öffentliche DEFIs gegen den plötzlichen Herztod



v.li.: Hans-Jürgen Zänker, Ralf Kuder, Thomas Rieser, Iris Oppenländer, Ivan Ivkovic bei der Einweisung

Fünf DEFI in Geschäftsstellen der Volksbank Sulmtal

Fünf der neun „Lebensretter“ hat die BSO in den Obersulmer Geschäftsstellen der Volksbank Sulmtal eG angebracht. „Die videoüberwachten Bereiche für den Bank-Selbstservice sind 24 Stunden für jedermann zugänglich und daher als DEFI-Standorte besonders geeignet“, erklärte Dr. Herbert Wolf bei der Übergabe.

Die Bürgerstiftung finanziert nicht nur die lebensrettenden Geräte, sondern auch die Schulungen zur Reanimation und Gerätebedienung für die Obersulmer Bürger und Vereinsmitglieder.

„Schock abgegeben, Wiederbelebung fortsetzen“, forderte der DEFI zehn Mitarbeiter aus den fünf Obersulmer Geschäftsstellen der Volksbank Sulmtal bei der Schulung auf.



v.li.: Helmut Nübling, Herbert Wolf, Michael Schepperle, Gerhard Schenk und Tilman Schmidt Fotos: Dö

Defi für Einsatzwagen der FFW Obersulm

Einen weiteren Defibrillator übergaben die BSO-Vorstände Dr. Herbert Wolf, Helmut Nübling und der Stiftungsratsvorsitzende Tilman Schmidt an die Kommandanten Michael Schepperle und Gerhard Schenk der Freiwilligen Feuerwehr Obersulm, der auf dem neuen Löschfahrzeug HLF20 mitgeführt wird. Die BSO bezuschusst das Gerät mit 800 Euro, einem Drittel der Anschaffungskosten. Insgesamt gibt es nun in Obersulm bei Firmen und Vereinen neun öffentliche Defi-Geräte, die von der Bürgerstiftung ganz oder teilweise gefördert wurden.

Defi am Hauptkiosk des Breitenauer Sees



Geschäftsführer Christoph Spieles freut sich über den DEFI am Hauptkiosk

„An heißen Sommertagen besuchen Tausende das Naherholungsgebiet. Man ist nie, vor allem während des Badebetriebs, vor einem plötzlichen Herzstillstand gefeit“, so der Geschäftsführer des Naherholungsverbandes (NZV) Breitenauer See, Christoph Spieles. Dies veranlasste ihn, sich an die BSO zu wenden. Ergebnis: ein frei zugänglicher Defi in einem robusten Gehäuse. Das Besondere daran ist die Ausstattung mit einem Notruftelefon. Mit einer Notruftaste wird per Direktleitung die Rettungsleitstelle in Heilbronn angewählt. Diese öffnet im Notfall das Gehäuse und leitet umgehend die weiteren Rettungsschritte ein. Dies erhöht die Sicherheit und minimiert sogleich den zeitlichen Ablauf immens.

4. 150 Schulboxen für Obersulmer ABC-Schützen



v.li.: Herbert Wolf, Geschäftsführer Manfred Kilgus, Jochen Dicht und Tilman Schmidt

Auch 2016 spendet die EGROPA-Marketing GmbH wieder Schulboxen mit Heften, Malblöcken, Stiften im Wert von 15 Euro an Obersulmer Schulanfänger. Bei der Übergabe verweist Manfred Kilgus auf die Obersulmer Fachgeschäfte für Schulartikel.



Fotos: hlö

Dies ist bereits unsere vierte Aktion“, betont Dr. Herbert Wolf. Dank kommt auch von BM Tilman Schmidt „im Namen unserer Kinder für diese großartige Schulboxaktion, die sehr gut ankommt“.

5. Projekt Fit am Tablet: Fit am Tablet III - erfolgreicher Abschluss



Referent Heiko Zimmer

Entspannte Gesichter und Freude über das Erreichte - am letzten Schultag wurden in lockerer Runde das Gelernte reflektiert.

Gestartet am 29. Januar 2016 haben die 16 Teilnehmer ihre Kenntnisse im Umgang mit dem Tablet-PC erweitert.

Ein besonderes Erlebnis: Direkte Nachrichten und Telefonate mit dem Tischnachbarn im via Internet, wobei sich beide auf ihrem Display von Angesicht zu Angesicht sehen und hören.



Die Gastgeber:
Dr. Heidi und Karl-Heinz Kübler

6. Nikolausäpfel für Obersulmer Grundschüler



Letzte Reihe: Ronny Alber, Isolde Heinrich und Rektor Stefan Vetter
Foto: hlö

Bereits zum fünften Mal kommt um den Nikolaustag die Bürgerstiftung mit einer Apfelaktion in die Obersulmer Grundschulen. Die Äpfel werden 2016 gespendet von den Obersulmer Betrieben Karl-Willi Köhler (Affaltrach), Karl-Ulrich Vollert (Willsbach) und Ernst Dorsch (Willsbach).

Diese kleine aber feine Aktion soll das Bewusstsein für gesunde Ernährung und den Gedanken an den regionalen Bezug von Nahrungsmitteln bei den Kindern fördern.

7. Breitenauer Seeweihnacht - Publikumsmagnet und Einnahmequelle



Das Trio Klaus Styra-Achim Schader-Gunther Mayer verkauft bis zur Erschöpfung

Die Besucher strömen an beiden Tagen in Massen an den See und wollen den Zauber der Seeweihnacht genießen.

Die BSO, Wir-Obersulm e.V. und der Jugendhausverein bieten an vier Ständen Glühwein und Punsch an. Die Helfer haben alle Hände voll zu tun. Am Ende sind die Becher Mangelware, Punsch und Glühwein fast ausverkauft.

Die Einnahmen liegen über den letzten Jahren. Sie fließen in unsere Projekte und kommen damit dem Gemeinwohl zugute.



Marco Steding, Walter Vogt, Jochen Endreß, Alfred Selg sind bestens drauf

Fotos: Döttling/ Wolf

8. BSO und KIWANIS-Club fördern Kinderfreizeit



v.li.: Herbert Wolf, Elvira Lore, Ursel Ganz,
Michèle Jarry-Anton Foto: KIWANIS

Der KIWANIS-Club Weinsberger Tal und die BSO haben ein gemeinsames Ziel: Kinder und Jugendliche zu fördern. So liegt es auf der Hand, dabei zusammen zu arbeiten.

Die Löwensteiner Kinderfreizeit unter der Leitung von Ursel Ganz bietet sich als sozial-kulturelles Projekt dafür geradezu an. Sie findet seit Jahren in den Sommerferien in der Evangelischen Stiftung Lichtenstern statt. Nicht alle Kinder aus Löwenstein und Obersulm, darunter auch Flüchtlinge und Kinder mit Handicaps, können die Teilnahmegebühren aufbringen.

Die gemeinsame Förderung, die bereits zum dritten Mal erfolgt, macht es möglich, dass dieses Kreativprojekt durchgeführt werden kann.

9. BSO fördert Trommelgruppe der Beheim-Schule



Ralf Steinmetz bei der Spendenübergabe

Zimmermann Ralf Steinmetz spendet der Trommel-AG der Obersulmer Michael-Beheim-Gemeinschaftsschule über die Bürgerstiftung Obersulm 3000 Euro

2015 erstmals gefördert soll das erfolgreiche Musikprojekt auch 2016 weitergeführt werden. Die Spende von Ralf Steinmetz macht die nachhaltige Förderung möglich.

Leider werden für derartige sinnvolle und wichtige Projekte nicht ausreichend staatliche Mittel zur Verfügung gestellt. Die BSO sieht sich hier gefordert, den Obersulmer Einrichtungen unter die Arme zu greifen.

10. BSO unterstützt Musikschule Obersulm



Bläsergruppe bei der Seeweihnacht

Die Musikschule Obersulm leistet seit Jahren beispielhafte Arbeit. Bei unseren Veranstaltungen ist sie immer wieder bereitwillig dabei, diese musikalisch zu umrahmen. In diesem Jahr hat sie mit der Gestaltung des Rahmenprogramms bei der Breitenauer Seeweihnacht Akzente gesetzt und zur besonderen Atmosphäre beigetragen.

Als Obersulmer Bürgerstiftung würdigen wir diesen Einsatz mit einer Spende über 900 €, die besonders den begabten jungen Musikern zu Gute kommen soll.

11. Einzelfallunterstützung der BSO

Auf Antrag unterstützt die BSO in Einzelfällen. Wir handeln dabei pragmatisch ohne Formalismus. In der Regel reicht eine stichwortartige Beschreibung des Sachverhalts. Wir nehmen das gerne per E-Mail bzw. auch telefonisch entgegen. Nach Rücksprache und Prüfung entscheiden wir zügig über eine Förderung im Rahmen unserer Grundsätze.